



Brandfläche am Hagler / Sengengebirge (Brand im Aug. 2003), Foto im Aug. 2010)

**Erfassung der Biodiversität, Sukzession und Naturschutzrelevanz
von charakteristischen Lebensraumtypen im Nationalpark Kalkalpen
mit quantitativen Erhebungsmethoden (spez. Bodenfallen) und
der Käferfauna als bedeutendste Indikatorgruppe**

**Daueruntersuchungsflächen: Waldbrandfläche Sengengebirge,
Urwaldverdachtsflächen Kohlersgraben und Zwielauf sowie
ausgewählte Sonderstandorte**

Arbeitsbericht 2012

Erich Weigand, Daniela Köpf-Duma, Heinz Mitter, Thomas Moitzi

Feber 2013

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at

Zielsetzung

Erhebung der Biodiversität, der biologischen Sukzession und der Naturschutzrelevanz von charakteristischen Lebensräumen im Nationalpark Kalkalpen (primär Daueruntersuchungsflächen) anhand standardisierter Methodik (primär Barberfallen) und der Käferfauna als primäre Zeigerorganismengruppe. Während es bei der Flora (Gefäßpflanzen) bereits beachtliche Datensätze zur Biodiversität mit standardisierter methodischer Erfassung aus den Projekten Biotopkartierung und Naturraum-inventur gibt, fehlen bislang diese bei der Fauna weitreichend.

Diverse zoologische Einzelstudien sollen so koordiniert werden, dass sie gesamtheitliche Ergebnisse liefern. Im Laufe der Zeit soll damit ein umfassendes Abbild insbesondere zur Biodiversität im Nationalpark entstehen (Arten und Lebensräume) und des weiteren auch zentrale Fragen laut Unternehmenskonzept, wie z.B. „Vielfalt durch Wildnis und Dynamik“, beantwortet werden. Vor allem Kleinprojekte und Universitätsarbeiten (Diplomarbeiten etc.) sollen gezielt in diese Fragestellungen eingebunden werden. Eine wesentliche weitere Kostenersparnis wird durch die Einbindung von Praktikanten (v.a. Biologie-Studenten), ehrenamtlichen bzw. günstigen externen Fachleuten erzielt.

Die Nationalpark Verwaltung kontrolliert und gewährleistet den methodisch-quantitativen Ansatz, womit vergleichende Wiederholungsuntersuchungen („Monitoring“) und auch ein direkter Vergleich mit anderen Studien möglich wird. Verfolgt weiters in konkreter Form die Auswahl bestimmter Lebensraumtypen aus bereits definierten Daueruntersuchungsflächen, berücksichtigt dabei die Lage von Naturrauminventur-Punkten und die Ergebnisse der Biotopkartierung.

Hauptstandorte

Daueruntersuchungsfläche Waldbrandfläche Hagler: Erfassung der Biodiversität, der biologischen Sukzession und der Naturschutzrelevanz sowie Einschätzung der ökologischen Folgen von Waldbränden in der subalpinen Region des Sengsengebirges.

Daueruntersuchungsfläche Urwaldverdachtsfläche Zwielauf: Erfassung der Biodiversität und der Naturschutzrelevanz an einem fichten-dominierten Mischwald mit Windwurf (Orkan Kyrill) und nachfolgender Borkenkäfer-Massenentwicklung, gelegen zwischen 1200 und 1350 m Seehöhe (Sengsengebirge). Die epigäische Fauna (Bodenfallen) wird intern bearbeitet, während die xylobionte Fauna (Flugunterbrechungsfallen) bereits einmalig im Rahmen einer Diplomarbeit (A. Eckelt, 2010) erfasst wurde. Weiters liegen bereits fundierte qualitative Aufsammlungen vor A. Eckelt & M. Kahlen (2011) und H. Mitter (Daten: NP-Verwaltung) vor. Im Jahr 2013 soll im Rahmen der geplanten Ameisen-Studie ein Vergleich mit Windwurfflächen hergestellt werden, aus diesem Grund wird eine Exposition von weiteren Bodenfallen konkret angedacht.

Daueruntersuchungsfläche Urwaldverdachtsfläche Kohlersgraben: Erfassung der Biodiversität und der Naturschutzrelevanz an einem buchen-dominierten Laubwald, gelegen auf 700 bis 900 m Seehöhe (Reichraminger Hintergebirge). Die epigäische Fauna (Bodenfallen) wird intern bearbeitet, während die xylobionte Fauna (Flugunterbrechungsfallen) bereits einmalig im Rahmen einer Diplomarbeit (A. Eckelt, 2011) erfasst wurde. Weiters liegen bereits fundierte qualitative Aufsammlungen vor A. Eckelt & M. Kahlen (2011) und H. Mitter (Daten: NP-Verwaltung) vor.

Daueruntersuchungsfläche Gebirgsau bei Großer Klause (Klaushof): wird im Rahmen eines externen Kleinprojektes aktuell erhoben (A. Eckelt & G. Degasperi, 2012/13).

Nebenstandorte und bedeutende Referenzstandorte

Fichtenforst nahe der Urwaldverdachtsfläche Kohlersgraben (Referenzstandort). Alte Brandfläche am Hagler mit Brandereignis 1950 (Referenzstandort) sowie eines vom Brand nicht betroffenen Vergleichsstandortes (beides in Konnex mit Laufkäfer-Diplomarbeit R. Stoiber; vervollständigende Käferauswertung durch H. Mitter). Alpine Matten oberhalb Koppental/Hagler (Biodiversität; Endemiten Weichtiere, Käfer u.a.). Offenlandstandort Stöflalm (Biodiversität; Material für Ameisenstudie J. Ambach).

Material und Freilandmethodik

Während die Barberfallen-Methodik zur Erfassung der epigäischen Kleintierfauna in der terrestrischen Ökologie Standard ist, erfolgte die Einbindung der Flugunterbrechungsfallen (Rahn) als Standardmethodik nach sehr eingehenden Recherchen, wobei hierzu insbesondere die Erfahrungen im NP Bayerischer Wald (Dr. Müller) relevant waren. Mittels Bodenfallen (Barber) wird die bodenoberflächlich mobil lebende Kleintierfauna erfasst, wobei man mit dem Boden ein Schlüsselhabitat untersucht, welches zudem im Park allgegenwärtig ist. Mit den Flugunterbrechungsfallen wiederum werden vorrangig xylobionte Organismen (totholz- und baumbewohnende) erfasst. Aus all den Einzelproben wird das gesamte faunistische Material sichergestellt. Während das Käfermaterial laufend ausgewertet wird, gibt es bei den anderen Tiergruppen gesicherte Rückstellungen für etwaige weitere Untersuchungen. Auf derartige Rückstellungen wurde bei ökologischen Analysen zur Brandflächen Hagler bereits mehrfach zurückgegriffen (Spinnen: N. Milasowszky et al., Collembolen: P. Querner) und bereits in konkreter Planung ist eine Bearbeitung der Ameisenfauna (J. Ambach, 2013/14).

Die Käferfauna wurde insbesondere als primäre Indikatorgruppe ausgewählt, weil sie neben den Waldvögeln und Baumpilzen zu den drei zentralen Totholz-Organismengruppen zählen (siehe u.a. div. Publikationen von W. Scherzinger). Ihr Anteil und ihre ökologische Aussagekraft ist hierzu besonders hoch, zudem sind mit den Urwaldreliktarten im Allgemeinen und mit den FFH-Arten Alpenbock und Scharlachkäfer im Speziellen zentrale Naturschutzzielarten betroffen. Um möglichst das gesamte Käferspektrum eines Lebensraumtyps zu erfassen, werden neben den quantitativen Erhebungsmethoden auch fundierte qualitative Aufsammlungen mittels Lichtfallen, Klopfkescher und anderer Standardmethoden vorgenommen. Um den biostatistischen Anforderungen absolut gerecht zu werden, wird auf die Anzahl von Proben und Probestandorten sowie die Anzahl der Individuen einzelner Arten und Gesamtartenzahl großes Augenmerk gelegt.

Eine bedeutende Hilfestellung leistet dabei das Labor im Nationalpark Zentrum Molln: Durch fachgerechte Konservierungsmittel wird gewährleistet, dass das Material in einem guten Zustand aufbewahrt werden kann und auch die Anzahl der Probenwartungen im Freiland lässt sich damit auf ein Minimum reduzieren. Wiederum kann durch den Laborbetrieb Kleinmaterial wie Chemikalien, Phiole, Sammelbehälter, Pinzetten sehr günstig bezogen werden und zudem gibt es die essentiell notwendigen Einrichtungen für die Lagerung,

Aufbereitung, Ausarbeitung der Proben, wofür u.a. auch ein Mikroskop (Binokular) und ein entsprechend eingerichteter Arbeitsplatz notwendig ist.

Probenaufbereitung mit Aussortierung der Fauna

Alle Proben wurden bislang noch im selben Jahr vollständig aufbereitet, dabei die Fauna aussortiert, gezählt und die einzelnen Organismengruppen fachgerecht für die Weitergabe an Experten zur Determination konserviert. Diese Arbeit wurde in den letzten Jahren teils durch Praktikanten (Biologie-Studenten) und von allem professionell durch die Biologin Mag. Daniela Köpf-Duma bewerkstelligt.

Ausgewählte bisherige Ergebnisse:

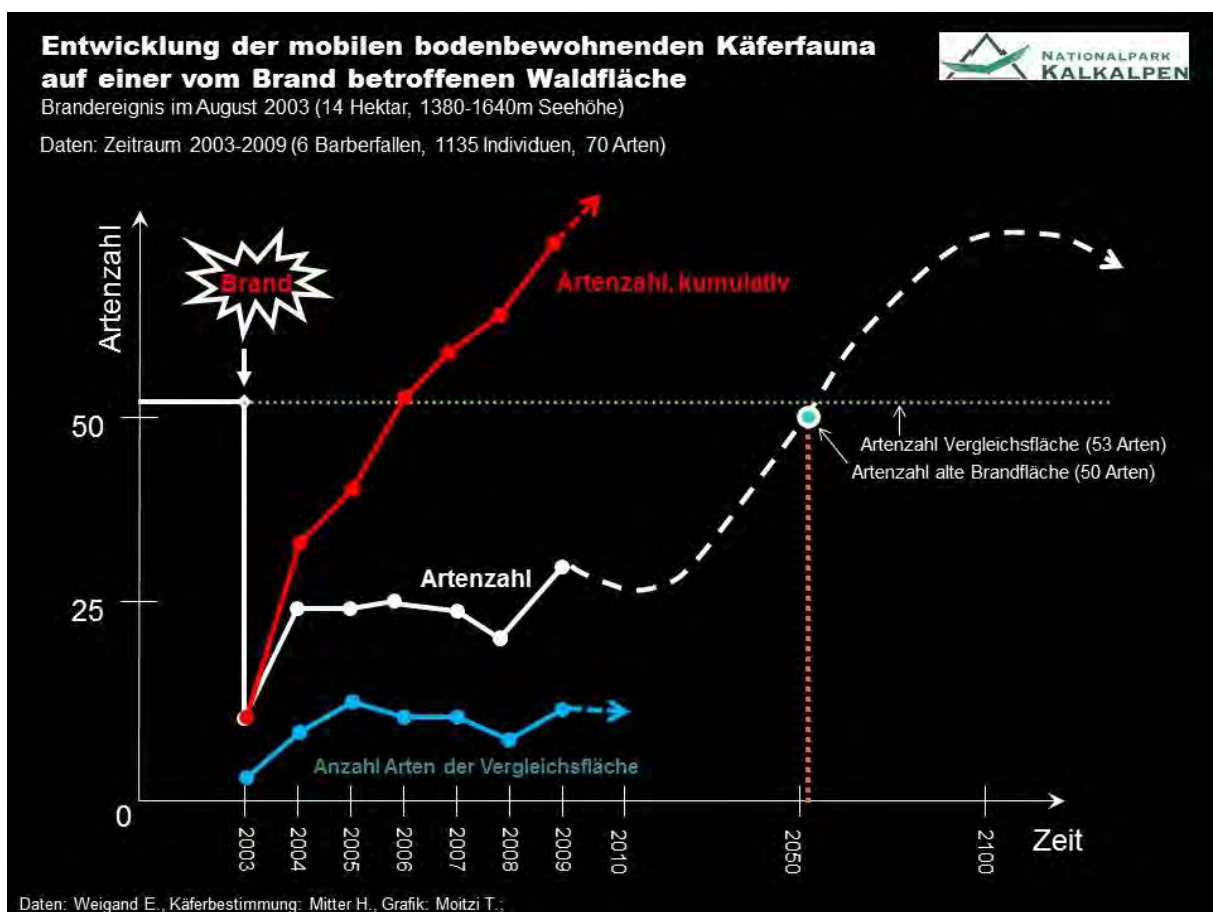


Abb. 1: Verlauf der biologischen Sukzession (Artenabfolge) der epigäischen Käferfauna auf der Waldbrandfläche am Hagler / Sengsengebirge (Brand im August 2003).

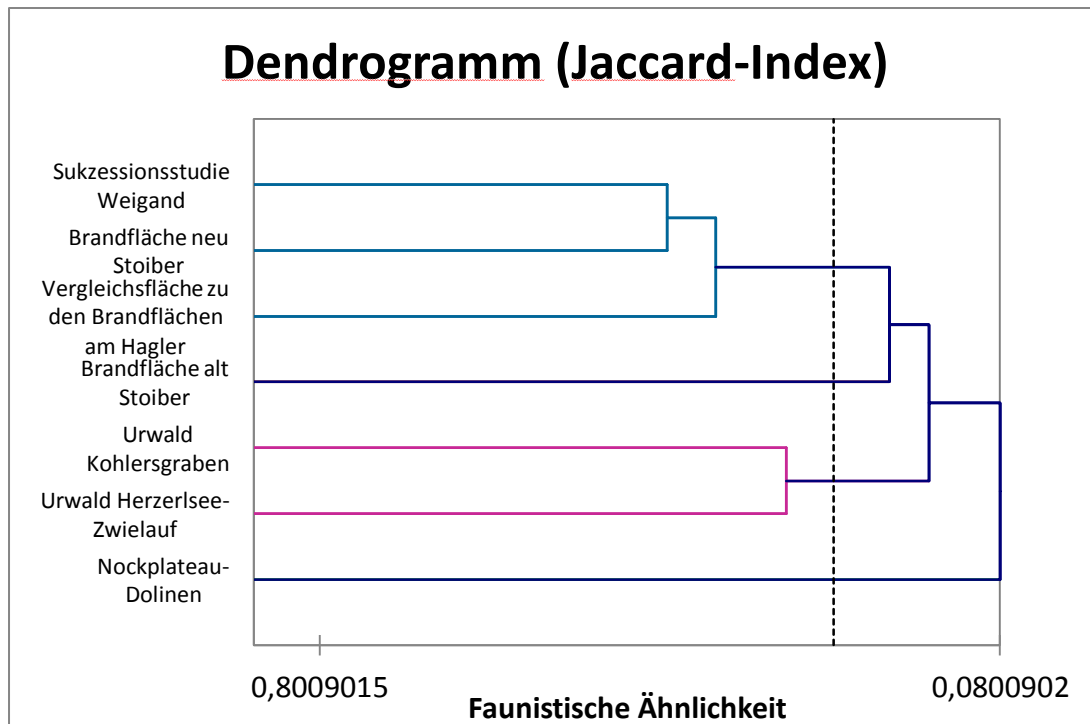


Abb. 2: Faunistische Ähnlichkeit (Dendrogramm) der Käferfauna (Barberfallenmaterial) der beiden Brandflächen, im Vergleich mit einem ungestörten Referenzstandort sowie mit zwei Urwaldverdachtsflächen und der alpinen Region. Biomathematische Analyse und Grafik von T. Moitzi

Faunistische Ähnlichkeit in Prozent

Indikatorgruppe: Gesamte Käferfauna (186 Arten, 4199 Individuen)

	Weigand BF 2003	Studie Stoiber 2005/06			Urwald	alpin
		BF 2003	BF 1950	Vergleich	Zwielauf	Nockplateau
Neue Brandfläche (2000-2008)	100					
Neue Brandfläche (2005-2006)	34,7	100				
Alte Brandfläche (2005-2006)	22,1	44,9	100			
Vergleichsfläche (2005-2006)	20,2	31,5	12,5	100		
Urwald Zwielauf-Herzerlsee	24,0	22,1	22,3	16,9	100	
Nockplateau (Dolinen)	1,8	2,1	1,4	5,9	4,6	100

Abb. 3: Faunistische Ähnlichkeit (in Prozent) der neuen Brandfläche (Brand im Jahr 2003) und alten Brandfläche (Brand im Jahr 1950) am Hagler anhand der Käferfauna (Bodenfallenmaterial) im Vergleich mit einem ungestörten Referenzstandort sowie mit der Urwaldverdachtsfläche Zwielauf und der alpinen Region (westliches Nockplateau).

Biodiversität und Artendominanz

Datenmaterial: gesamte Käferfauna

	Anzahl Arten	Anzahl Individuen	Shannon-Wiener-Index	Eveness-Index
Neue Brandfläche (2000-2008)	61	950	2,54	0,62
Neue Brandfläche (2005-2006)	36	534	1,96	0,55
Alte Brandfläche (2005-2006)	50	1141	2,26	0,58
Vergleichsfläche (2005-2006)	53	965	2,52	0,64
Urwald Zwielauf-Herzerlsee	62	279	3,55	0,86
Nockplateau (Dolinen)	23	330	2,09	0,67

Abb. 4: Biodiversität (Shannon-Wiener-Indes) und Artendominanz (Eveness-Index) der Käferfauna (Bodenfallenmaterial) an den beiden Waldbrandflächen am Hagler im Vergleich mit einem ungestörten Referenzstandort sowie mit der Urwaldverdachtsfläche Zwielauf und der alpinen Region (westliches Nockplateau).

Nachweise von naturschutz-relevanten Spinnenarten



Dr. Norbert Milasowszky

- 13 Arten erstmals für OÖ nachgewiesen
- 16 Arten nach Rote Liste „stark gefährdet“, „gefährdet“ oder „extrem selten“
- *Troglohyphantes noricus* (endemisch, alpin)
- 12 der 79 beobachteten Arten sind an die alpine Region gebunden

Abb. 5: Naturschutzfachliches Ergebnis der Spinnenfauna aus den Begleitfängen der Diplomarbeit von R. Stoiber (2007) zu den beiden Waldbrandflächen am Hagler (Milasowszky 2008).

Publikationen und Berichte

- ECKELT, A. (2011): Artenreicher Wald und totes Holz. Untersuchung der xylobionten Käferfauna zweier Urwaldverdachtsflächen im Nationalpark Kalkalpen OÖ. – Diplomarbeit der Fakultät für Biologie der Universität Innsbruck, 2011, 80 Seiten.
- ECKELT, A. & M. KAHLEN (2011): Die holzbewohnende Käferfauna des Nationalpark Kalkalpen. Pilotstudie „Ersterfassung Totholzkäfer“. – Unveröff. Endbericht i. A. der Nationalpark Oö. Kalkalpen GmbH, Mai 2011, 57 Seiten.
- ECKELT, A. & M. KAHLEN (2012): Die holzbewohnende Käferfauna des Nationalpark Kalkalpen in Oberösterreich (Coleoptera). – Beitr. Naturk. OÖ, 22, 3-57.
- MILASOWSKY, N., M. HEPNER, R. STOIBER & E. WEIGAND (2009): Die Spinnenfauna (Arachnida: Araneae) eines subalpinen Latschen-Lärchen-Fichten-Bestandes und zweier Brandflächen im Nationalpark Kalkalpen (Österreich: Oberösterreich). – Beitr. Naturk. Oberösterreichs, 19, 323-338.
- MITTER, H. (2005): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich VIII (Insecta: Coleoptera). -Beitr. Naturk. Oberösterreichs, 14: 411-433.
- MITTER, H. (2009): Bemerkenswerte Käferfunde aus Oberösterreich XI (Insecta: Coleoptera). -Beitr. Naturk. Oberösterreichs, 19: 339-346.
- MITTER, H. (2012): Liste der Käferarten, die im Bereich Nationalpark Kalkalpen und in unmittelbar benachbarten Gebieten ab dem Jahr 2000 festgestellt wurden. Stand: 31.12.2012.
- QUERNER, P. (2004, 2006, 2008): Einfluss des Waldbrandes auf die Collembolenfauna im Nationalpark Kalkalpen. In: Forschung im Nationalpark 2004, 2006 und 2008. Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Sonderband Umwelt, 2004, S. 44-45 sowie Homepage Nationalpark Austria.
- QUERNER, P. (2008): Collembola in Landscape Ecology – Collembolen in der Landschaftsökologie. – Dissertation der Universität für Bodenkultur, Institut für Zoologie, Department für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung, 89 Seiten.
- QUERNER, P., A. BRUCKNER, E. WEIGAND & M. PRÖTSCH (2010): Short- and long-term effects of fire on the Collembola communities of a sub-alpine dwarf pine ecosystem in the Austrian Alps. – eco.mont, Vol. 2, Number 2, 29-36.
- QUERNER, P. & E. WEIGAND (2006): Wenn der Wald brennt. In: Beilage zur Rundschau & wir, 26.Woche, 28./29. Juni 2006, S. 7.
- SCHÖN, B. & E. WEIGAND (2003): Feuer im Nationalpark – Eine Katastrophe? Natur im Aufwind, Nationalpark Kalkalpen Zeitschrift, Heft 46, Winter 2003, S. 12-13.
- STOIBER, R. (2008): Sukzessionsstadien der Carabidenfauna (Laufkäfer) auf Brandflächen unterschiedlichen Alters im subalpinen Bereich des Nationalpark Kalkalpen. - Diplomarbeit, Universität Wien, Naturwissenschaftliche Fakultät.
- STOIBER, R. (2006 und 2008): Sukzessionsstadien der Carabidenfauna (Laufkäfer) auf Brandflächen unterschiedlichen Alters im subalpinen Bereich des Nationalpark Kalkalpen. – Kurzfassungen in den Berichten des Lebensministeriums „Forschung in den Nationalparks Österreichs“.
- STOIBER, R. (2008): Sukzessionsstadien der Carabiden / Cicindelidenfauna (Laufkäfer, Sandlaufkäfer) auf Brandflächen im Nationalpark Kalkalpen (OÖ). – Ver. Zool.-Bot. Ges. Österreich, 145, 2008, 23-34.
- WEIGAND, E. (2008): Die Tierwelt der alpinen Region des Nationalpark Kalkalpen – Nock-Expedition 2007. – Schriftenreihe Nationalpark Kalkalpen, Band 7, Seite 135-144.
- WEIGAND, E. (2008): Bedeutung und ökologische Folgen von Waldbränden. In: 10 Jahre Nationalpark Kalkalpen: Tätigkeitsbericht 1998-2007 – Schriftenreihe des Nationalpark Kalkalpen, Band 6, Seite 32.

Tätigkeiten im Jahr 2012

Naturschutzwert und ökologische Folgen von Waldbränden

Die ökologischen Folgen der von Bränden betroffenen Südseite des Sengsengebirges ist auch in diesem Jahr weiter beobachtet worden. Das Routine-Programm der Nationalpark Verwaltung beinhaltet eine detaillierte fotografische Dokumentation, eine allgemeine ökologische Einschätzung vor Ort und die Bearbeitung von sechs in einem Vertikaltransekt der jüngsten Brandfläche angereihten Bodenfallen zur Erfassung von Indikatororganismen. Anhand dieser bereits seit unmittelbar nach dem Großbrand im August 2003 exponierten Fallen (Barberfallen) wird die Entwicklung der Bodenorganismen, insbesondere ihre Artenabfolge (biologische Sukzession), und die vorherrschende dynamische Dimension von Bränden in diesem speziellen Gebiet des Nationalparks wissenschaftlich erfasst. Weitere Ziele sind die Erhebung der Biodiversität und Abklärung der Naturschutzrelevanz sowie die Erarbeitung von Fakten für das Argument „Vielfalt durch Wildnis“. Die Aufschließung der Proben samt sachgemäßer Verarbeitung der Organismengruppen bewerkstelligte wiederum Mag. Daniela Köpf-Duma. Vorrangig auf Artniveau determiniert wird die bekannt ökologisch indikative Käferfauna, durchgeführt vom renommierten Coleopterologen Konsulent Heinz Mitter. Im Rahmen einer Diplomarbeit von Michael Max Kalas (Universität Graz, betreut durch Prof. Dr. Berg) werden auf den Brandflächen erstmalig auch vegetationsökologische Aufnahmen bewerkstelligt. Die Freilanderhebung erfolgte auf beiden Brandflächen im Jahr 2011 (teils 2012) und die Arbeit steht unmittelbar vor dem Abschluss. Für die wissenschaftliche Auswertung hat die Nationalpark-Verwaltung rasch eine verdichtete Aufnahme (Raster von 50x50m) von Naturrauminventur-Punkten bewerkstelligt und dem Diplomanten zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisse dieser Diplomarbeit werden im Rahmen des Nationalpark Austria Forschungssymposiums im Juni dieses Jahres in Mittersill präsentiert.

Erfassung der Biodiversität zweier Urwaldverdachtsflächen

Alle Bodenfallen wurden während der Saison regelmäßig gewartet, alle Proben sind mit Stand Feber 2013 vollständig aufgearbeitet, und auch ein großer Teil der Käfer-Determination ist bereits vorliegend (siehe Anhang). Das gesamte Barberfallen-Material wurde vom Studenten Jan Steger (4-Monatspraktikum) aufgearbeitet und die Rohdaten (Excel) im BioOffice-Standard übergeführt.

Bei der Fläche Kohlersgraben Standort 2 (Urwald) wurde zusätzlich eine 6. Falle exponiert, womit nun bei der biostatistischen Absicherung der sehr wichtige zusätzliche Freiheitsgrad realisiert wird. Zudem waren über die gesamte Saison 4 Essigfallen exponiert, die ebenfalls bereits aufbereitet sind, dabei sind neben den prioritären Käfern auch die Schmetterlinge an einen ehrenamtlichen Spezialisten (Josef Wimmer) zur Bestimmung weiter gegeben worden. Im Rahmen des Endemiten-Weichtierfauna-Projekts von Jan Steger wurde nahe dem Kohlersgraben eine Referenzstelle (Fichtenforst) eingerichtet, es handelt sich hier um einen ausgeprägten Fichtenforst. Im Zuge dieser Bearbeitung wurden auch 6 Bodenfallen exponiert und mehrmalig während der Saison gewartet.

Erfassung der Biodiversität (spez. Endemiten) in der alpinen Region

Im Rahmen des Endemiten-Weichtierfauna-Projekts von Jan Steger wurden oberhalb der Koppentalalm (westliches Nockplateau, nördlich Hagler) mehrere Bodenfallen exponiert und mehrmals in der Saison gewartet. Die alpine Region und die Karstquellen des Nationalpark stellen die beiden wichtigsten Hot-Spot für die Weichtier-Endemiten dar, wobei die Weichtierfauna der Quellen aufgrund fehlender Grundlagen aktuell noch nicht auf Art-Niveau bearbeitet werden kann.

Anhang:

Rohdaten der Käfer-Determination, welche von Konsulent Heinz Mitter im Jahr 2012 bewerkstelligt wurde.

Käferliste Brandfläche Hagler 2012 (2011): Teil 1/3

Vollauswertung Bodenfallen leg. E. Weigand, det. H. Mitter

Essigfalle Wald 28. 10. 2011

Fam Carabidae (Laufkäfer)

Carabus intricatus L. 1 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Glischrochilus quadriguttatus (F.) 1 Ex.

BF 2 25. 5. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Abax ovalis (Duft.) 1 EX:

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Proteinus brachypterus (F.) 6 Ex.

Ocypus tenebricosus (Grav.) 1 Ex.

BF 3 25. 5. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.) 1 Ex.

Abax ovalis (Duft.) 1 Ex.

Fam. Agyridae (Aaskäfer)

Necrophilus subterraneus (Dahl) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)
Proteinus brachypterus (F.) 2 Ex.

Fam. Byrrhidae (Pillenkäfer)
Simplocaria semistriata (F.) 2 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)
Rhizophagus dispar (Payk.) 1 Ex.

Fam. Ptinidae (Diebskäfer)
Ptinus capellae Reitt. 1 Ex.

BF 4 25. 5. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)
Carabus intricatus L. 2 Ex.
Carabus arvensis (Hbst.) 2 Ex.

Fam. Byrrhidae (Pillenkäfer)
Cytillus sericeus (Forst.) 1 Ex.

BF 5 25. 5. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)
Bembidion lampros (Hbst.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)
Proteinus brachypterus (F.) 1 Ex.
Deliphrum algidum Er. 1 Ex.

Fam. Byrrhidae (Pillenkäfer)
Simplocaria semistriata (F.) 2 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)
Rhizophagus dispar (Payk.) 1 Ex.

BF 6 25. 5. 2012

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)
Proteinus brachypterus (F.) 1 Ex.
Omalius rivulare (Payk.) 1 Ex.

BF 1 29. 6. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)
Carabus arvensis Hbst. 1 Ex.

Amara curta Dej.	1 Ex.
Abax ovalis (Duft.)	3 Ex.

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Stenichnus scutellaris (Müller & Kunze)	1 Ex.
---	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.)	1 Ex.
Bolitobius trinitatus Er.	1 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.)	1 Ex.
------------------------	-------

Fam. Ptinidae (Diebskäfer)

Ptinus capellae Reitt.	1 Ex.
------------------------	-------

Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)

Longitarsus luridus (Scop.)	1 Ex.
-----------------------------	-------

BF 2

29. 6. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Carabus arvensis Hbst.	1 Ex.
Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.)	1 Ex.
Abax ovalis (Duft.)	2 Ex.

Fam. Agryridae (Aaskäfer)

Necrophilus subterraneus (Dahl)	1 Ex.
---------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Proteinus brachypterus (F.)	1 Ex.
Dinaraea angustula (Gyll.)	1 Ex.

Fam. Ptinidae (Diebskäfer)

Ptinus capellae Reitt.	1 Ex.
------------------------	-------

BF 3

29. 6. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Carabus silvestris Panz.	1 Ex.
Abax ovalis (Duft.)	1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Bryaxis carinula (Rey)	1 Ex.
Dinaraea angustula (Gyll.)	3 Ex.

BF 4

29. 6. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Abax ovalis (Duft.)	1 Ex.
---------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

<i>Micropeplus longipennis</i> Kr.	2 Ex.
<i>Dinaraea angustula</i> (Gyll.)	1 Ex.
<i>Quedius mesomelinus</i> (Marsh.)	1 Ex.

BF 5**29. 6. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

<i>Carabus arvensis</i> Hbst.	1 Ex.
<i>Carabus silvestris</i> Panz.	1 Ex.
<i>Abax parallelepipedus</i> (Pill. & Mitt.)	1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

<i>Dinaraea angustula</i> (Gyll.)	2 Ex.
-----------------------------------	-------

BF 6**29. 6. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

<i>Notiophilus biguttatus</i> (F.)	2 Ex.
<i>Amara curta</i> Dej.	1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

<i>Philonthus politus</i> (L.)	1 Ex.
<i>Dinaraea angustula</i> (Gyll.)	2 Ex.

Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)

<i>Atomaria subangulata</i> Sahlb.	1 Ex.
------------------------------------	-------

Ergebnis:

Käfer aus **11 Familien** mit insgesamt **28 Arten** in **74 Ex.** waren enthalten.

Käferliste Brandfläche Hagler 2012: Teil 2/3

Vollauswertung Bodenfallen leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF 1**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

<i>Notiophilus biguttatus</i> (F.)	1 Ex.
------------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

<i>Aleochara bipustulata</i> (L.)	1 Ex.
-----------------------------------	-------

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

<i>Aphodius gibbus</i> Germ.	1 Ex.
------------------------------	-------

BF 2**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Leistus nitidus (Duft.) 1 Ex.

Pterostichus panzeri (Panz.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Aleochara bipustulata (L.) 1 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Aphodius gibbus Germ. 1 Ex.

BF 3**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Leistus nitidus (Duft.) 1 Ex.

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.) 1 Ex.

Abax ovalis (Duft.) 2 Ex.

Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)

Leiodes dubia (Kug.) 4 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Aphodius gibbus Germ. 2 Ex.

BF 4**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Notiophilus biguttatus (F.) 1 Ex.

Abax ovalis (Duft.) 1 Ex.

BF 5**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Leistus nitidus (Duft.) 3 Ex.

Abax ovalis (Duft.) 1 Ex.

BF alle**28. 9. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Abax ovalis (Duft.) 3 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Staphylinus caesareus Ced. 1 Ex.

Fam. Geotrupidae (Mistkäfer)

Trypocopris alpinus (Hagenb.) 1 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Aphodius gibbus Germ.

1 Ex.

Kurzinterpretation:

- Käfer aus **5 Familien** mit insgesamt **10 Arten** in **29 Ex.** waren enthalten.
- Auffallend ist die relativ hohe Anzahl von Ex. des Laufkäfers *Leistus nitidus* (Duft.), einer ansonsten ziemlich seltenen Art.

Käferliste Urwaldverdachtsfläche Zwielauf 2011: Teil 2/2

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF Fichte unten 21. 11. 2011**Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Dinaraea angustula (Gyll.) 17 Ex.

Quedius mesomelinus (Marsh.) 1 Ex.

Zyras humeralis (Grav.) 15 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer) 3 Ex

Fam. Scolytidae (Borkenkäfer)

Hylastes ater Payk. 2 Ex.

BF Fichte oben 21. 11. 2011**Fam. Agyridae (Aaskäfer)**

Necrophilus subterraneus (Dahl) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.) 4 Ex.

Zyras humeralis (Grav.) 1 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer) 1 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus dispar (Payk.) 1 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Dienerella elongata (Curt.) 2 Ex.

Fam. Ptinidae (Diebskäfer)

Ptinus subpilosus Strm. 9 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Otiorhynchus pauxillus Rosh. 1 Ex.

BF Buche 21. 11. 2011

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Notiophilus biguttatus (F.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Proteinus brachypterus (F.) 3 Ex..

Zyras humeralis (Grav.) 21 Ex.

Fam. Byrrhidae (Pillenkäfer)

Simplocaria semistriata (F.) 2 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus dispar (Payk.) 4 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Cartodere nodifer (Westw.) 2 Ex.

Fam. Endomychidae (Pilzkäfer)

Endomychus coccineus (L.) 1 Ex.

Fam. Pythidae (Scheinrüssler)

Rhinosimus ruficollis (L.) 1 Ex.

BF Fels 21. 11. 2011

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Zyras humeralis (Grav.) 19 Ex.

Kurzinterpretation:

- Käfer aus **12 Familien** mit insgesamt **16 Arten** in 112 Ex. waren enthalten, davon entfielen allein 56 Ex. auf die Art *Zyras humeralis* (Grav.).

Käferliste Urwaldverdachtsfläche Zwielauf 2012: Teil 1/3

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF Fichte oben 9. 5. 2012

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Lesteva longelytrata (Goeze) 1 Ex.

Quedius mesomelinus (Marsh.) 2 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Dienerella elongata (Curt.)	1 Ex.
-----------------------------	-------

BF unter Buche

9. 5. 2012

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.)	1 Ex.
----------------------------	-------

Bolitobius trinotatus Er.	1 Ex.
---------------------------	-------

Fam. Ptinidae (Diebskäfer)

Ptinus subpilosus Strm.	1 Ex.
-------------------------	-------

Ergebnis:

Käfer aus **3 Familien** mit insgesamt **6 Arten** in 7 Ex. waren enthalten.

Käferliste Urwaldverdachtsfläche Zwielauf 2012: Teil 2/3

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF Fels

4. 9. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Pterostichus unctulatus (Duft.)	1 Ex.
---------------------------------	-------

Dromius agilis (F.)	1 Ex.
---------------------	-------

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Catops tristis (Panz.)	1 Ex.
------------------------	-------

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Euconnus motschulskyi (Strm.)	1 Ex.
-------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.)	4 Ex.
----------------------------	-------

Quedius mesomelinus (Marsh.)	2 Ex.
------------------------------	-------

Zyras humeralis (Grav.)	4 Ex.
-------------------------	-------

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer)	1 Ex.
-------------------------	-------

Fam. Scolytidae (Borkenkäfer)

Hylastes ater (Payk.)	2 Ex.
-----------------------	-------

BF Buche

4. 9. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Pterostichus burmeisteri (Heer)	1 Ex.
---------------------------------	-------

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.)	1 Ex.
---------------------------------------	-------

Fam. Agyridae (Aaskäfer)

Necrophilus subterraneus (Dahl) 1 Ex.

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Nargus wilkini (Spence) 1 Ex.

Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)

Agathidium nigripenne (F.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.) 9 Ex.

Quedius mesomelinus (Marsh.) 2 Ex.

Zyras humeralis (Grav.) 14 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus dispar (Payk.) 1 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius alternans Mannh. 1 Ex.

Cartodere nodifer (Westw.) 2 Ex.

Fam. Endomychidae (Pilzkäfer)

Endomychus coccineus (L.) 10 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Aphodius alpinus (Scop.) 1 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Onyxacalles pyrenaeus (Boh.) 1 Ex.

BF Buche liegend**4. 9. 2012****Fam. Cholevidae (Nestkäfer)**

Catops fuscus (Panz.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Quedius mesomelinus (Marsh.) 11 Ex.

Tachinus rufipes (Deg.) 2 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea unicolor (Oliv.) 2 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.) 1 Ex.

Fam. Cisidae (Holzpilzkäfer)

Cis jacquemarti Mell. 5 Ex.

Fam. Tenebrionidae (Schwarzkäfer)

Bolitophagus reticulatus (L.) 1 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Barypeithes araneiformis (Schrk.)

2 Ex.

Ergebnis:Käfer aus **15 Familien** mit insgesamt **27 Arten** in 88 Ex. waren enthalten.

Für die Jahreszeit noch eine erstaunliche Artenvielfalt!

Käferliste Urwaldverdachtsfläche Kohlersgraben 2011: Teil 2/2

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

Essigfalle Mitte (unten) 28. 9. 2011**Fam. Ptiliidae (Federflügler)**

Acrotrichis intermedia (Gillm.)

1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.)

3 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer)

9 Ex.

Glischrochilus quadriguttatus (F.)

3 Ex.

Fam. Anobiidae (Pochkäfer)

Ptilinus pectinicornis (L.)

3 Ex.

Fam. Pyrochroidae (Feuerkäfer)

Schizotus pectinicornis (L.)

1 Ex.

Essigfalle unten grün 28. 8. 2011**Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Dinaraea angustula (Gyll.)

7 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea depressa (Ill.)

1 Ex.

Fam. Cucujidae (Plattkäfer)

Pediacus dermestoides (F.)

1 Ex.

Fam. Oedemeridae (Scheinbockkäfer)

Oncomera femorata (F.)

1 Ex.

Fam. Mordellidae (Stachelkäfer)

Variimorda fasciata (F.)

1 Ex.

Mordellochroa abdominalis (F.)

2 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Potosia metallica (Hbst.)	1 Ex.
---------------------------	-------

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Rhynchaenus fagi (L.)	1 Ex.
-----------------------	-------

Essigfalle oberste 28. 9. 2011**Fam. Silphidae (Aaskäfer)**

Oeceoptoma thoracica (L.)	1 Ex.
---------------------------	-------

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer)	1 Ex.
-------------------------	-------

Glischrochilus quadrisignatus (Say)	3 Ex.
-------------------------------------	-------

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Potosia metallica (Hbst.)	1 Ex.
---------------------------	-------

Essigfalle Mitte**Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Dinaraea angustula (Gyll.)	2 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Eucnemidae (Schienenkäfer)

Dirhagus lepidus Rosh.	1 Ex.	selten!
------------------------	-------	---------

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.)	2 Ex.
------------------------	-------

BF die Wiedergefundene 8. 9. 2011**Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Pterostichus burmeisteri (Heer)	1 Ex.
---------------------------------	-------

Pterostichus selmanni (Duft.)	1 Ex.
-------------------------------	-------

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.)	1 Ex.
---------------------------------------	-------

Abax ovalis (Duft.)	3 Ex.
---------------------	-------

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Euconnus motschulskyi (Strm.)	2 Ex.
-------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Quedius mesomelinus (Mrsh.)	2 Ex.
-----------------------------	-------

Dasycerus sulcatus Broign.	1 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer)	2 Ex.
-------------------------	-------

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus dispar (Payk.)	2 Ex.
----------------------------	-------

BF Buche liegend 28. 9. 2011

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Trechus pilisensis Csiki 1 Ex.

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Catops picipes (F.) 2 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Proteinus brachypterus (F.) 1 Ex.

Ocypus tenebricosus (Grav.) 1 Ex.

Quedius mesomelinus (Mrsh.) 1 Ex.

Tachinus rufipes (Deg.) 1 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea neglecta (Heer) 3 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.) 2 Ex.

Dienerella elongata (Curt.) 1 Ex.

Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)

Cryptophagus pilosus Gyll. 1 Ex.

BF Lichtung 28. 9. 2011

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.) 1 Ex.

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Catops fuscus (Panz.) 1 Ex.

Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)

Leiodes cinnamomea (Panz.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Ocypus compressus (Mrsh.) 1 Ex.

Quedius mesomelinus (Mrsh.) 1 Ex.

Bolitochara lunulata Payk. 2 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Adexius scrobipennis Gyll. 1 Ex.

BF Baumstumpf 28. 9. 2011

Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)

Leiodes cinnamomea (Panz.) 1 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

<i>Epuraea neglecta</i> (Heer)	1 Ex.
Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)	
<i>Cryptophagus pilosus</i> Gyll.	1 Ex.
Fam. Latridiidae (Moderkäfer)	
<i>Dienerella elongata</i> (Curt.)	2 Ex.

BF große Buche 28. 9. 2011

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)		
<i>Sciodrepoides watsoni</i> (Spence)	1 Ex.	
<i>Catops fuscus</i> (Panz.)		1 Ex.
Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)		
<i>Leiodes cinnamomea</i> (Panz.)		1 Ex.
Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)		
<i>Dienerella angustula</i> (Gyll.)	1 Ex.	
<i>Quedius mesomelinus</i> (Mrsh.)	1 Ex.	
Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)		
<i>Rhizophagus cribratus</i> Gyll.	1 Ex.	selten!
Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)		
<i>Longitarsus luridus</i> (Scop.)	1 Ex.	

Kurzinterpretation:

- Käfer aus **20 Familien** mit insgesamt **40 Arten** in 95 Ex. waren enthalten.
- Auffallend ist, dass es keine so zahlenmäßig dominante Arten wie im Urwald Zwielauf oder auf dem Nock-Plateau gibt.
- Insgesamt ist der Urwald Kohlersgraben von den untersuchten Gebieten jenes mit der größten Biodiversität.

Käferliste Urwaldverdachtsfläche Kohlersgraben 2012
Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

Essigfalle Standort 1 18. 4. 2012

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)	
<i>Quedius mesomelinus</i> (Marsh.)	2 Ex.
Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)	
<i>Epuraea unicolor</i> (Oliv.)	1 Ex.

Cychromus variegatus (Hbst.) 1 Ex.

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus ferrugineus (Payk.) 1 Ex.

Rhizophagus dispar (Payk.) 3 Ex.

Fam. Cucujidae (Plattkäfer)

Pediacus dermestoides (F.) 3 Ex.

selten!

Fam. Pyrochroidae (Feuerkäfer)

Schizotus pectinicornis (L.) 1 Ex.

Fam. Scolytidae (Borkenkäfer)

Xyloterus lineatus (Oliv.) 8 Ex.

Alle 4 Essigfallen 23. 5. 2012

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Quedius mesomelinus (Marsh.) 5 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Soronia grisea (L.) 1 Ex.

Glischrochilus quadriguttatus (F.) 4 Ex.

Fam. Cucujidae (Plattkäfer)

Pediacus dermestoides (F.) 1 Ex.

selten!

Fam. Scolytidae (Borkenkäfer)

Xyloterus domesticus (L.) 1 Ex.

BF Baumstumpf 27. 6. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Trechus cardioderus pilisensis Csiki 1 Ex.

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Nemadus colonoides (Kr.) 1 Ex.

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Stenichnus collaris (Müll.) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Quedius mesomelinus (Marsh.) 1 Ex.

Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)

Cryptophagus scanicus (L.) 1 Ex.

Atomaria alpina Heer 1 Ex.

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.) 1 Ex.

Cartodere nodifer (Westw.) 1 Ex.

Fam. Sphindidae (Schleimpilzkäfer)

Arpidiphorus orbiculatus (Gyll.)	1 Ex.
----------------------------------	-------

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Barypeithes araneiformis (Schrk.)	1 Ex.
-----------------------------------	-------

BF Buche liegend 27. 6. 2012**Fam. Cholevidae (Nestkäfer)**

Catops fuscus (Panz.)	1 Ex.
-----------------------	-------

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Euconnus motschulskyi (Strm.)	2 Ex.
-------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Quedius mesomelinus (Mrsh.)	3 Ex.
-----------------------------	-------

Zyras humeralis (Grav.)	1 Ex.
-------------------------	-------

Fam. Monotomidae (Rindenglanzkäfer)

Rhizophagus dispar (Payk.)	4 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.)	3 Ex.
------------------------	-------

Fam. Tenebrionidae (Schwarzkäfer)

Bolitophagus reticulatus (L.)	4 Ex.
-------------------------------	-------

BF große Buche 27. 6. 2012**Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Trechus cardioderus pilisensis Csiki	1 Ex.
--------------------------------------	-------

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Catops picipes (F.)	3 Ex.
---------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Domene scabricollis (Er.)	1 Ex.
---------------------------	-------

Dinaraea angustula (Gyll.)	4 Ex.
----------------------------	-------

Quedius mesomelinus (Marsh.)	2 Ex.
------------------------------	-------

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.)	2 Ex.
------------------------	-------

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Barypeithes araneiformis (Schrk.)	3 Ex.
-----------------------------------	-------

Orthochaetes setiger (Beck.)	1 Ex. *
------------------------------	--------------

selten!

BF Lichtung**27. 6. 2012****Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)**

Cephennium carnicum Reitt.	1 Ex.
Stenichnus collaris (Müll.)	2 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.)	1 Ex.
Quedius mesomelinus (Marsh.)	1 Ex.

BF 6**27. 6. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Abax parallelepipedus (Pill. & Mitt.)	1 Ex.
---------------------------------------	-------

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Catops fuscus (Panz.)	4 Ex.
-----------------------	-------

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Cephennium carnicum Reitt.	1 Ex.
Stenichnus collaris (Müll.)	2 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Bryaxis glabricollis (Schm.)	1 Ex.
Quedius mesomelinus (Marsh.)	1 Ex.

Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)

Cryptophagus scanicus (L.)	1 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Latridius minutus (L.)	2 Ex.
------------------------	-------

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Barypeithes araneiformis (Schrk.)	1 Ex.
-----------------------------------	-------

BF Verlorene**27. 6. 2012****Fam. Cholevidae (Nestkäfer)**

Catops fuscus (Panz.)	1 Ex.
-----------------------	-------

Fam. Scydmaenidae (Ameisenkäfer)

Euconnus motschulskyi (Strm.)	2 Ex.
-------------------------------	-------

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Philonthus politus (L.)	1 Ex.
-------------------------	-------

Fam. Cryptophagidae (Schimmelkäfer)

Cryptophagus scanicus (L.)	1 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Latridiidae (Moderkäfer)

Cartodere nodifer (Westw.)	1 Ex.
----------------------------	-------

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Barypeithes araneiformis (Schrk.) 1 Ex.

Kurzinterpretation:

- Käfer aus **14 Familien** mit insgesamt **32 Arten** in 103 Ex. waren enthalten.
- Auffallend ist, dass es keine so zahlenmäßig dominante Arten wie im Urwald Zwielauf oder auf dem Nock-Plateau gibt.
- Die mit * bezeichnete Art ist selten:
- *Orthochaetes setiger* (Beck.) ist ein seltener Rüsselkäfer, der unter Bodenrosetten von Kompositen lebt. Auch im Vorjahr war ein Ex. in den Bodenfallen. Er ist nicht auf das Gebirge beschränkt.
- Insgesamt ist der Urwald Kohlersgraben auch heuer wieder von den untersuchten Gebieten jenes mit der größten Biodiversität.

Käferliste Stöfflalm 2011**Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter**

BF Waldrand 12. 9. 2011

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Pterostichus burmeisteri (Heer) 3 Ex.

Fam. Leiodidae (Schwammkugelkäfer)

Leiodes oblonga (Er.) 2 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Payk.) 3 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Potosia metallica (Hbst.) 1 Ex.

Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)

Sphaeroderma testaceum (F.) 1 Ex.

BF 2 Wiese Weg 12. 9. 2011

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Scaphidium quadrimaculatum Oliv. 1 Ex.

Drusilla canaliculata (F.) 2 Ex.

Fam. Scarabaeidae (Blatthornkäfer)

Potosia metallica (Hbst.) 1 Ex.

Fam. Cerambycidae (Bockkäfer)

Corymbia rubra (L.) 1 Ex.

Leiodes oblonga (Er.) 1 Ex.

Insgesamt ergab die Auswertung Käfer aus **9 Familien** mit **17 Arten**. Die Gesamtzahl der Exemplare betrug 42.

Käferliste Stöfflalm 2012

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF Wiese hohes Gras

2. 7. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Carabus cancellatus Illig. 5 Ex.

Pterostichus oblongopunctatus (F.) 1 Ex.

Fam. Silphidae (Aaskäfer)

Phosphuga atrata (L.) 4 Ex.

Fam. Cholevidae (Nestkäfer)

Sciodrepoides watsoni (Spence) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Dinaraea angustula (Gyll.) 9 Ex.

Quedius mesomelinus (Marsh.) 1 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Leiosoma cribrum (Gyll.) 1 Ex.

BF Wiese nahe Weg

2. 7. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Carabus cancellatus Illig. 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Domene scabricollis (Er.) 2 Ex.

Platydracus fulvipes (Scop.) 3 Ex.

Ocalea picata Steph. 7 Ex.

Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)

Chrysolina varians (Schall.) 1 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Otiorhynchus porcatus Hbst. 1 Ex.

Leiosoma cribrum (Gyll.) 1 Ex.

BF Waldrand

2. 7. 2012

Fam. Carabidae (Laufkäfer)

Pterostichus burmeisteri (Heer) 1 Ex.

Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)

Proteinus brachypterus (F.) 1 Ex.

Dinaraea angustula (Gyll.) 5 Ex.

Quedius mesomelinus (Marsh.) 1 Ex.

Fam. Elateridae (Schnellkäfer)

Athous vittatus (F.) 1 Ex.

Ergebnis:

Käfer aus **7 Familien** mit insgesamt **15 Arten** in 47 Ex. waren enthalten.

Käferliste Sitzenbach 2012

Vollauswertung Bodenfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

BF Klause nah**2. 7. 2012****Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Bryaxis glabricollis (Schm.) 1 Ex.

Bolitobius trinotatus Er. 1 Ex.

Zyras humeralis (Grav.) 1 Ex.

BF Wasser nah**2. 7. 2012****Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Bryaxis glabricollis (Schm.) 1 Ex.

Lesteva longelytrata (Goeze) 1 Ex.

Tachyporus nitidulus (F.) 1 Ex.

Fam. Elateridae (Schnellkäfer)

Zorochrus dermestoides (Hbst.) 1 Ex.

Fam. Geotrupidae (Mistkäfer)

Trypocopris alpinus (Hagenb.) 2 Ex.

Ergebnis:

Käfer aus **3 Familien** mit insgesamt **7 Arten** in 9 Ex. waren enthalten.

Käferliste HRQ 2012

Vollauswertung Emergenzfallen, leg. E. Weigand, det. H. Mitter

HRQ E 1 (alt)**24. 8. 2012****Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Lesteva longelytrata (Goeze) 2 Ex.

HRQ – E 2**22. 8. 2012****Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Lesteva longelytrata (Goeze) 2 Ex.

Dinaraea angustula (Gyll.) 2 Ex.

Fam. Dasytidae (Wollhaarkäfer)

Dasytes plumbeus (Müll.) 1 Ex.

Fam. Nitidulidae (Glanzkäfer)

Epuraea unicolor (Oliv.) 1 Ex.

Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)

Longitarsus luridus (Scop.) 3 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Rhynchaenus fagi (L.) 1 Ex.

HRQ – E 3**22. 8. 2012****Fam. Staphylinidae (Kurzflügler)**

Lesteva longelytrata (Goeze) 1 Ex.

Dinaraea angustula (Gyll.) 2 Ex.

Fam. Chrysomelidae (Blattkäfer)

Aphthona venustula (Kutsch.) 1 Ex.

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Rhynchaenus fagi (L.) 1 Ex.

Ergebnis:Käfer aus **5 Familien** mit insgesamt **7 Arten** in 17 Ex. waren enthalten.**Einzelfunde 2012****Sonntagsmauer Spitze („Tag der Artenvielfalt 2012“)****23. 6. 2012****Fam. Carabidae (Laufkäfer)**

Nebria jokischi Strm. 2 Ex. leg. E. Weigand (Foto)

Haltersitz 15. 6. 2012

Fam. Byrrhidae (Pillenkäfer)

Byrrhus fasciatus (Forst.) 1 Ex. leg. E. Weigand

NRI – Punkt 527 Juni/Juli 2012

Fam. Curculionidae (Rüsselkäfer)

Polydrusus sericeus (Schall.) 2 Ex. leg. E. Weigand

Hinterer Rettenbach 29. 6. 2012

Fam. Dytiscidae (Schwimmkäfer)

Oreodytes rivalis (Gyll.) 1 Ex. leg. J. Steger und
A. u. P. L. Reischütz

Spering, Umg. Sendestation 30. 6. 2012

Fam. Elateridae (Schnellkäfer)

Ctenicera cuprea (F.) 1 Ex. leg. J. Steger und
A. u. P. L. Reischütz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nationalpark Kalkalpen - diverse Schriften](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [25_2013](#)

Autor(en)/Author(s): Weigand Erich, Köpf-Duma Daniela, Mitter Heinz, Moitzi Thomas

Artikel/Article: [Erfassung der Biodiversität, Sukzession und Naturschutzrelevanz von charakteristischen Lebensraumtypen im Nationalpark Kalkalpen mit quantitativen Erhebungsmethoden \(spez. Bodenfallen\) und der Käferfauna als bedeutendste Indikatorgruppe Daueruntersuchungsflächen: Waldbrandfläche Sengsengebirge, Urwaldverdachtsflächen Kohlersgraben und Zwielauf sowie ausgewählte Sonderstandorte 1-30](#)